

# Merkblatt Bestimmungen über die Fangausübung in der Patentstrecke der Unteren Reuss

## Spinn-, Grundangel, Zapfen- und Fliegenfischerei

Beidufrig von der Höhe der auf dem linken Ufer befindlichen Kantonsgrenze Luzern/Aargau an aufwärts bis zur Einmündung des ehemaligen Reussbühlgrabens bei Ibach (dunkelblau markiert). Exklusive die Strecken die ausschliesslich für die Fliegenfischerei reserviert sind (gelb markiert).

## Fliegenfischerei

1. Die untere Strecke erstreckt sich vom Zufluss des Rotbachs 300 Meter flussaufwärts **(gelb markiert)**.
2. Die obere Strecke erstreckt sich von der Autobahnüberführung 150 Meter flussabwärts **(gelb markiert)**.
3. Diese Strecken sind ausschliesslich Personen vorbehalten welche die Fliegenfischerei mit nassem oder trockenem Köder ausüben. Die Grundangel-, Spinn-, und Zapfenfischerei ist verboten!

## Fangmindestmasse

- > Bachforelle: 27 cm (Schonzeit: 1. Oktober bis 31. Januar)
- > Äsche: 35 cm (Schonzeit: 1. Januar bis 31. Mai)
- > übrige Arten: gemäss kantonaler Verordnung über die Fischerei

## Weitere Bestimmungen

- > Die gelb markierten Strecken (Fliegenfischerei) sind ausschliesslich Personen vorbehalten, welche die Fliegenfischerei mit nassem oder trockenem Köder ausüben.
- > Die Grundangel-, Spinn-, und Zapfenfischerei sind in diesen gelb markierten Strecken verboten.
- > Fischereiberechtigte Personen dürfen pro Tag maximal 5 Salmoniden (Forellen oder Äschen) fangen.
- > Im Übrigen gelten alle gesetzlichen Bestimmungen betreffend die Fischerei.
- > Sämtliche gefangenen Fische sind umgehend in der mitgeführten Fangstatistik einzutragen. Es darf erst anschliessend weiter geangelt werden.



Bau-, Umwelt- und Wirtschaftsdepartement

Landwirtschaft und Wald (lawa)  
 Centralstrasse 33  
 Postfach  
 6210 Sursee  
 Telefon 041 925 10 00  
 Telefax 041 925 10 09  
 lawa@lu.ch  
 www.lawa.lu.ch



# Patentstrecke Reuss

## Abschnittseinteilung

Datum: 20.11.2012

Karten-Nr.:

